

# Inhalt

<b>1 Zur Konzeption handlungsorientierter ökonomischer Bildung in der Grundschule</b>	<b>7</b>	<b>3 Empirische Begleitforschung</b>	<b>23</b>
<b>1.1 Ökonomische Bildung in der Grundschule</b>	<b>7</b>	<b>3.1 Erste Erhebungsphase: Ökonomische Vorstellungen von Kindern</b>	<b>23</b>
Aufgaben der Grundschule	7	<b>3.2 Zweite Erhebungsphase: Evaluation des Projekts Schülerladen</b>	<b>27</b>
Zur Didaktik des Sachunterrichts	8	Befragung indirekt Beteiligter (Kinder, Lehrkräfte, Eltern)	27
Politisches Lernen mit Kindern	9	Befragung der direkt beteiligten Schülerladenkinder	31
Ökonomische Vorstellungen von Kindern	9	<b>3.3 Zusammenfassung und Konsequenzen für die Praxis</b>	<b>35</b>
<b>1.2 Didaktik ökonomischer Bildung</b>	<b>10</b>	<b>Literatur</b>	<b>37</b>
Didaktische Ansätze ökonomischer Bildung	10	<b>4 Unterrichtsmodule</b>	<b>40</b>
Inhalte ökonomischer Bildung	10	1. Modul Volkswirtschaftslehre	41
Ziele ökonomischer Bildung	11	2. Modul Betriebswirtschaftslehre	55
Ökonomie in der kindlichen Lebenswelt	11	3. Modul Taschengeld	69
Ökonomie als Verhaltenswissenschaft	11	4. Modul Fairer Handel – Alles Banane	75
<b>1.3 Bildung für Nachhaltige Entwicklung</b>	<b>12</b>	5. Modul Kakao – Globalisierung	87
Das Leitbild Nachhaltige Entwicklung	12	6. Modul Geschichte des Geldes / Banken und Sparkassen	93
Bildung unter dem Leitbild Nachhaltige Entwicklung	13	7. Modul Werbung	109
Ziele von Bildung für Nachhaltige Entwicklung	13	8. Modul Einzelhandel	113
Die ökonomische Dimension vernetzen	14		
Globale Entwicklungen berücksichtigen	14		
Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht	15		
<b>1.4 Entwicklung des Konzepts</b>	<b>15</b>		
Neue curriculare Inhalte	15		
Das Ziel: Ökonomische Kompetenzen	15		
Das Konzept: Handlungsorientierte ökonomische Bildung in der Grundschule	16		
Umsetzung des Swinging-Learning-Arrangements in Grundschule und Lehrerbildung	17		
<b>2 Schülerladen Step by Step</b>	<b>19</b>		
Grundgedanken des Projektes	19		
Einordnung in den Lehrplan	19		
Schulrechtliche Aspekte	20		
Grundsätzliche Rahmenbedingungen	20		
Organisationsform: Gründung einer jahrgangsübergreifenden AG	21		
Einbeziehung außerschulischen Know-Hows	21		